



Änderungsantrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2015/01419**
Datum: 05.11.2015
Bezug-Nummer. VI/2015/01200
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Krause, Johannes
Dr. Brock, Inés
Dr. Meerheim, Bodo
Bönisch, Bernhard

Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Jugendhilfeausschuss	05.11.2015	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	24.11.2015	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	26.11.2015	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	16.12.2015	öffentlich Entscheidung

Betreff: Änderungsantrag der SPD-Fraktion, der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der Fraktion DIE LINKE und der CDU/FDP-Fraktion zur BV Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2016 sowie Beteiligungsbericht über das Jahr 2014

Beschlussvorschlag:

Die finanziellen Mehraufwendungen, die sich durch die vom Stadtrat am 30.09.2015 und 28.10.2015 beschlossene Änderung der **Jugendhilfeplanung der Stadt Halle (Saale) - Teilplan für die Leistungen der präventiven Jugendhilfe (§§ 11-13, 14, 16 SGB VIII)** ergeben, sind zusätzlich im Haushaltsplan 2016 in den entsprechenden Produkten darzustellen.

Die Deckung erfolgt aus dem allgemeinen Haushalt.

Johannes Krause
Vorsitzender
SPD-Fraktion

Dr. Inés Brock
Vorsitzende
Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN

Dr. Bodo Meerheim
Vorsitzender
Fraktion DIE LINKE

Bernhard Bönisch
Vorsitzender
CDU/FDP-Fraktion

Begründung:

Sowohl der Jugendhilfeausschuss als auch der Stadtrat haben sich einstimmig für eine Änderung der Jugendhilfeplanung der Stadt Halle (Saale) entschieden. Diese Änderung zieht Mehraufwendungen aufgrund von Tarifsteigerungen und der zusätzlichen Schaffung von 10 Vollzeitstellen im Bereich der präventiven Jugendhilfe bei freien Trägern nach sich. Diese Mehrbedarfe wurden von den entsprechenden Gremien als notwendig erachtet. Dem Beschluss ist daher auch im Haushalt Rechnung zu tragen.